



RAS Aktuell

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler
der Realschule Am Stadtpark,



Am Stadtpark 23
51373 Leverkusen

Oktober 2011

das neue Schuljahr ist bereits voll im Gange und die Jahresplanung liegt vor. Daher möchten wir Sie und euch über wichtige Ereignisse und Termine des aktuellen Schuljahrs mit diesem Elternbrief informieren.

Allgemeine Situation der Schule

Knapp über 900 Schülerinnen und Schüler besuchen in diesem Schuljahr die Realschule Am Stadtpark. Sie werden in 33 Klassen von insgesamt 64 Lehrkräften unterrichtet. Dazu gehören auch 5 Lehramtsanwärter/innen des Studienseminars Leverkusen.

Frau Budde, Frau Focke und Herr Hopp sind zum Ende des letzten Schuljahrs in den Ruhestand verabschiedet worden. Wir wünschen ihnen alles Gute. Die bisherige stellvertretende Schulleiterin Frau Schön hat unsere Schule verlassen, um in Overath die Leitung einer Realschule zu übernehmen. Wir bedanken uns bei allen „Ehemaligen“ für die gute pädagogische Arbeit. Neu an unserer Schule sind Frau Harms, Frau Möhring und Herr Kemming. Allen wünschen wir eine erfolgreiche Arbeit an der Realschule Am Stadtpark!

Sozialarbeiterin vor Ort

Seit dem ersten Oktober 2011 unterstützt Frau Nöll die pädagogische Arbeit unserer Schule. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit ihr. Als Sozialarbeiterin wird sie Ihnen und euch beratend zur Seite stehen. Frau Nöll wird sich in allen Klassen mit ihrem Beratungsangebot vorstellen. Darüber hinaus wird sie mit unterschiedlichen Projekten den Bereich der Gewaltprävention unterstützen.

Aktionen des Fördervereins

Seit vielen Jahren ist der Förderverein von unschätzbarem Wert für die Schule. Im letzten Schuljahr konnten durch seine Unterstützung viele Dinge angeschafft werden, die sonst nicht möglich wären:
Materialien für das Lernbüro, ein Kickertisch für den Freizeitbereich in der Mittagspause, die Ausstattung eines Freizeitraums mit ansprechendem Mobiliar, Spiele für die Pause, Papiergeld für das Kopieren aktueller Arbeitsblätter und die Ausstattung des Berufsorientierungsbüros.

Auch die Theaterveranstaltungen in der Schule bezuschusst der Förderverein regelmäßig. Leider sind bisher nur knapp die Hälfte aller Eltern Mitglied im Förderverein. Wir bitten an dieser Stelle noch einmal alle Eltern, die noch nicht Mitglied sind, dem Förderverein beizutreten. Mit nur **12 € pro Jahr** setzen Sie ein deutliches Zeichen und helfen, die Schule in Bereichen zu unterstützen, die allen Schülerinnen und Schülern zu Gute kommen. Beitrittserklärungen liegen im Sekretariat aus. Der Förderverein würde sich glücklich schätzen, zumindest die „Zweidrittelmarke“ zu erreichen. Helfen Sie mit!

Bildungsvertrag

Neu in diesem Schuljahr ist der sogenannte Bildungsvertrag. Er soll uns dabei helfen, das Leben und Lernen in der Schule so gut wie möglich zu gestalten. Der Vertrag ist nach eingehender Diskussion in den Mitwirkungsgruppen der Schule entstanden und von der Schulkonferenz genehmigt worden. Eltern, Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler bekunden darin, dass sie gemeinsam für das Lernen verantwortlich sind. Die Aufgaben aller Gruppen der Schulgemeinde werden dargelegt.

Mit ihrer Unterschrift dokumentieren alle, dass sie sich an die Absprachen und die verbindlichen Regelungen halten wollen. Wir hoffen, mit diesem Bildungsvertrag eine gute Basis für schulisches Miteinander geschaffen zu haben.

Pädagogische Übermittagsbetreuung

Seit dem Schuljahr 2010/2011 findet für Schülerinnen und Schüler mit Nachmittagsunterricht eine einstündige Mittagspause statt. Da der von der Stadt Leverkusen beabsichtigte Bau einer Mensa zunächst verschoben wurde, gibt es zur Stärkung bei Mc School, unserem Schulkiosk, seit Beginn des Schuljahrs einige zusätzliche Angebote: Salate, warme kleine Mahlzeiten (Nudelgerichte, Pizza, Hotdogs,...), Joghurt und Obstsalat sind in der Mittagszeit erhältlich.

Es gibt auch weiterhin verschiedene Freizeitangebote, die von Mitarbeitern der AWO durchgeführt werden. Gesellschaftsspiele, Bastelangebote, Schmökern in der Bücherei, Ballsportarten und ein Tanzprojekt gehören zum Programm. Die Hausaufgabenbetreuung findet von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 13.45 – 15.15 Uhr statt und kann von allen Schülerinnen und Schülern, auch denen, die keinen Nachmittagsunterricht haben, genutzt werden. Demnächst wird die Schulbücherei in einen anderen Raum mit neuer Einrichtung umziehen. Auch dieser Raum wird in der Mittagspause zur Verfügung stehen. Der von vielen Schülerinnen und Schülern gewünschte „Chill-Raum“ ist in der Planung.

Neu ist, dass nur noch die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7-10 mit Einverständniserklärung der Eltern das Schulgelände in der Mittagszeit verlassen dürfen, um ihre Pause zu Hause zu verbringen. Die 5. und 6. Klassen müssen gemäß Erlasslage auf jeden Fall auf dem Schulgelände bleiben.

Jahresprogramm Kultur

Alle geplanten Veranstaltungen finden in der Schule statt. Mit dem Angebot wollen wir Interesse, Spaß an Theater und Literatur erwecken oder auch zum Nachdenken anregen:

Klasse 5: Dick und Doof (Kreuz und Quer)
PappeSatt (ComicOn!)

Klasse 6: English Theatre (White Horse)
R@usgemobbt (ComicOn!)

Klasse 7: „Abgebrannt“ (Hein Knack)

Klasse 8: Lesung mit Michael Höhn

Klasse 9: English Theatre (White Horse)

Klasse 10: Klatschkopf (Hein Knack)

Aktionen gegen Rassismus

Für Toleranz, Menschenrechte und ein gewaltfreies Miteinander zu werben, ist uns eine besondere Verpflichtung, seit wir zur „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ernannt worden sind. Die Aktionen zum 9. November dienen diesem Anliegen. Es geht um das Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus, aber auch um ganz aktuelle Themen wie Ausländerfeindlichkeit und Rechtsradikalismus.

Neben einer Lesung, einem Filmangebot, einem Theaterstück und der Bearbeitung des Themas im Unterricht ist hier auch die Aktion „Wir alle zusammen“, die mit allen 5. Klassen in der Pausenhalle stattfindet, zu erwähnen.

Anti-Mobbingtag für die Stufe 6

Die sogenannte „virtuelle Welt“ hat für Jugendliche eine große Anziehungskraft. Ein bedeutender Teil der Kommunikation läuft über das Netz. Dementsprechend wichtig ist es, unsere Schülerinnen und Schüler für die Gefahren zu sensibilisieren.

Die Klassenleitungen der Stufe 6 planen hierzu einen Projekttag, in dessen Mittelpunkt „R@usgemobbt“,

ein Theaterstück der Kölner Theatergruppe ComicOn! steht.

act fair – fair act für die Stufe 8

„Bloß keinen Streit vermeiden?! – Wer durchblickt, hat die besseren Karten.“ Dieser Gedankengang soll im Mittelpunkt eines Projekts für alle 8. Klassen stehen. Gemeinsam mit Herrn Meyer, Sozialpädagoge der KSJ, trainieren die Schülerinnen und Schüler auf spielerische Weise den fairen und respektvollen Umgang miteinander. Ziel ist eine Verbesserung der sozialen Haltung in und natürlich auch außerhalb der Klasse. Die Trainingseinheit wird im Rahmen eines Projekttag im 2. Halbjahr durchgeführt.

Wettbewerbe

Dass schulinterne Wettbewerbe eine tolle Sache sind, wurde erst kürzlich beim Sportfest vor den Sommerferien wieder unter Beweis gestellt. Ob als Siegerklasse oder als Einzelpreisträger – die entgegengebrachte Wertschätzung in Form einer Urkunde, eines Preises oder öffentlichen Lobes ist immer auch Anreiz, sich weiter zu engagieren und sein Können zu zeigen. In diesem Sinne sind auch in diesem Schuljahr wieder einige Wettbewerbe geplant.

Mathematik: Känguruwettbewerb

Englisch: The Big Challenge
Lesewettbewerb für die 5. Klassen

Deutsch: Lesewettbewerb

Erdkunde: National Geographic Wettbewerb

Auch im Sport sind wieder in unterschiedlichen Disziplinen Wettbewerbsteilnahmen geplant. Unsere Fußballer sind auf dem besten Wege, Stadtmeister zu werden. Und unsere Mädchen wurden im letzten Schuljahr Stadtmeister im Fußball! Herzlichen Glückwunsch nachträglich!

Besuch aus Indien

Viele kennen unser indisches Waisenhausprojekt: Die Realschule Am Stadtpark unterstützt regelmäßig zwei Kinderheime für Mädchen in Marthandam, Südindien. Durch persönliche Kontakte und gegenseitige Besuche wissen wir, dass unsere Spenden dort gut angelegt sind. Besonders gefreut haben wir uns, dass im September Schwester Evangelin aus Indien zu Gast an der Schule sein konnte. Frau Behrendt, die das Projekt hauptsächlich betreute, hat einige Bilder für Sie zusammengestellt, die auf der Rückseite des beiliegenden Terminplans abgedruckt sind. Wir freuen uns, dass wir Schwester Evangelin nach einem Spendenaufruf in den Elternpflegschaftssitzungen den stolzen Betrag von 1600 € mitgeben konnten.

Tag der offenen Tür am 14.01.2012

Wie im vergangenen Jahr wird am Tag der offenen Tür regulärer Unterricht für (fast) alle Klassen stattfinden. Als Ausgleich für diesen zusätzlichen Unterrichtstag an einem freien Samstag entfällt der Unterricht am Karnevalsdienstag. Es ist vorgesehen,

dass die Klassen 5-7 und die Klassen 10 Fachunterricht von 8.10 Uhr bis 11.40 Uhr haben.

Da wir an diesem Tag Räume und Lehrkräfte für unsere Besucher benötigen, haben die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 und 9 keinen Unterricht. Sie sind teilweise als Helfer beim Tag der offenen Tür eingesetzt bzw. bekommen im Sinne eines Studientages Aufgaben für die selbstständige Bearbeitung zu Hause.

Berufswahlorientierung

Mit dem BOB (Berufswahlorientierungsbüro) hat die Realschule Am Stadtpark seit einem Jahr einen Ort, der ausschließlich der Berufs- und Studienberatung dient. Wir laden alle Schülerinnen und Schüler ein, mal im BOB vorbeizuschauen. Nach den Herbstferien wird es in allen Mittagspausen geöffnet sein. Aktuelle Infos und Angebote zur Beratung, z.B. durch die Berufsberaterin der Agentur für Arbeit, sind dem Schaukasten vor dem BOB zu entnehmen.

Ein weiterer Baustein der Berufswahlorientierung ist das verstärkte Angebot an Seminaren und Schulungen für Schüler der Berufsfindungsphase. Bewerbertrainings, Schulungen zu Benimmregeln, Körpersprache und selbstbewusstem Auftreten sowie Workshops zur Berufs- und Lebensplanung finden im BOB statt.

Neu in diesem Schuljahr sind zwei Projektstage zur Berufsorientierung, die in Zusammenarbeit mit verschiedenen außerschulischen Partnern für die 10. Klassen stattfinden.

Projektstage „Lernen lernen“

In der Zeit vom 14. -16. März 2012 findet kein Fachunterricht statt. Die Klassen 5 bis 8 führen ein konzentriertes und fächerübergreifendes Training durch, in dem grundlegende Lern- und Arbeitstechniken vermittelt werden und eigenverantwortliches Lernen gefördert wird. Die Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs befinden sich im Betriebspraktikum, haben jedoch im November eine Projektwoche zur Berufswahlorientierung durchlaufen, die ebenfalls entsprechende Lerneinheiten beinhaltet.

Für alle Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs finden in dieser Zeit Projektstage zum Thema „Lernen für das Leben“ statt. Dabei können sie zwischen ganz unterschiedlichen Themenbereichen wählen. Jugendkriminalität, Nationalsozialismus, Suchprävention, Sexualerziehung, Weltreligionen heute, „Auf eigenen Füßen stehen“, Förderkurse in Mathematik und Englisch oder auch Englisch als Vorbereitung für die Oberstufe sind nur einige Projektbeispiele.

Fahrt nach Buchenwald

Auch in diesem Schuljahr bietet die Fachkonferenz Geschichte für interessierte Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen eine Fahrt in die Gedenkstätte des Konzentrationslagers Buchenwald an.

Die pädagogische Betreuung vor Ort ermöglicht unseren Schülerinnen und Schülern eine besonders intensive Auseinandersetzung mit der Thematik. Das freiwillige Angebot ist Teil des Schulprogramms der Realschule Am Stadtpark. Interessierte Schülerinnen und Schüler können sich bei Frau Specht im Januar für die Fahrt anmelden. Sie findet vom 14. – 15. Juni 2012, also im Anschluss an die zentralen Prüfungen, statt.

Projektstage und Schulfest im Juli

In der letzten Woche des Schuljahres finden unsere nächsten Projektstage (3.-5.7.2012) statt. Fächer- und klassenübergreifend arbeiten die Schülerinnen und Schüler an unterschiedlichen Themen. Besonders freuen wir uns auf die Präsentation der Projekte im Rahmen eines Schulfestes (5.7.2012).

Wir werden Sie und euch zu einem späteren Zeitpunkt genauer über die Einzelheiten informieren. Sie als Eltern können sich hier gerne engagieren und mitmachen – sei es in der Unterstützung der Projekte, bei der Planung des Schulfestes oder als Helfer auf dem Schulfest. Wir sind für jede Art von Hilfe dankbar!

Be smart – don't start

Kernstück des Projekts „Be smart – don't start“ ist die freiwillige Vereinbarung der Klassen 7, während der Dauer des Projektes (Nov. – Mai) nicht mit dem Rauchen anzufangen. Darüber hinaus gibt es während der Projektzeit viele Informationen. Ein „Highlight“ ist das Theaterstück „Abgebrannt“ (siehe Kulturprogramm). In witziger und nachdenklicher Weise zugleich regt das Stück dazu an, sich mit dem Thema Rauchen kritisch auseinanderzusetzen.

Ergebnisse von SEIS

Im letzten Elternbrief haben wir darüber berichtet, dass eine umfassende computergestützte Datenerhebung (SEIS) zur Schulqualität durchgeführt wurde. Alle Lehrkräfte und alle Schülerinnen und Schüler sowie Eltern des 8. und 10. Jahrgangs waren daran beteiligt. Die Ergebnisse der Befragung liegen seit einigen Monaten vor. Sie geben darüber Auskunft, in welchen schulischen Entwicklungsbereichen unsere Schule besondere Stärken hat bzw. in welchen Bereichen eine Verbesserung angestrebt werden sollte. Sehr positiv wurden folgende Bereiche eingeschätzt:

- Die Zufriedenheit mit der Schule als Ganzem ist bei den Eltern und Schülerinnen und Schülern der 10. Klassen sowie bei den Lehrkräften relativ hoch, allerdings sind die Bewertungen der Achtklässler und ihrer Eltern hier etwas niedriger.
- Die Lehrerinnen und Lehrer geben an, dass die Schule sehr klare Vorstellungen von den langfristigen Zielen hat, sie sind motivierter als der Landesdurchschnitt und bringen gern neue Ideen ein.

- Nach Einschätzung aller steht die Unterrichtsentwicklung im Mittelpunkt der gegenwärtigen Schulentwicklung. Die Vermittlung fachlicher und methodischer Kompetenzen wird als gut bewertet.
- Viele Lehrkräfte sind der Meinung, dass die Schule regelmäßige Evaluationen durchführt und diese Ergebnisse in ihre Planungen mit einbezieht. Die Eltern wünschen sich hierzu mehr Informationen.

Aus den vorliegenden Ergebnissen lässt sich schlussfolgern, dass wir in der Zukunft insbesondere an folgenden Themen arbeiten werden:

- Gestaltung der Schule als Lebensraum (Verbesserung der räumlichen Ausstattung und der Aufenthaltsmöglichkeiten)
- Informationsaustausch (mehr Transparenz, Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen Lehrkräften, Eltern und Schülerinnen und Schülern)
- Erziehungsarbeit (Lob und Anerkennung; Beratung, soziale Kompetenzen, weitere Individualisierung der Lernzeit)
- Unterrichtsstörungen (respektvolles Miteinander, Absprachen und Regeln, Verbesserung der Feedback-Kultur)

Ganztägige Zeugniskonferenzen und schulinterne Lehrerfortbildung

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Planungen, dass auf Grund der ganztägigen Zeugniskonferenz am Donnerstag, 2. Februar 2012, kein Unterricht stattfinden kann.

Des Weiteren möchten wir auf unsere ganztägige schulinterne Lehrerfortbildung hinweisen. Sie findet am 11. Januar 2012 statt. Die Schülerinnen und Schüler erhalten für diesen Studientag vermehrt Aufgaben, die sie zu Hause erledigen müssen.

Mädchentoilette renoviert

Der Anfang ist gemacht. 8 Mädchen der 9. Klassen haben gemeinsam mit der Praktikantin Frau Schulte eine der Mädchentoiletten verschönert. Nachdem eine Umfrage ergeben hatte, dass die Farbe Violett auf jeden Fall zur Gestaltung der Mädchentoilette favorisiert wird, nahm die kleine Arbeitsgruppe die Umsetzung in Angriff: Einige Wände wurden violett gestrichen, neue violette Toilettendeckel wurden installiert, mehrere Spiegel montiert, Kacheln mit Blumen verziert und einige wichtige Regeln zur

Wir wünschen unseren Schülerinnen und Schülern an dieser Stelle tolle und erholsame Ferien! Bedanken möchten wir uns bei allen Eltern, die unsere Schule mit Engagement unterstützen – sei es durch neue Ideen, tatkräftige Hilfe oder auch gute Anregungen in Gesprächen.

Mit freundlichen Grüßen




Nutzung der Toiletten auf Leinwand gebracht. Ein Vater erklärte sich bereit, beim Deckenanstrich zu helfen. Der Raum ist kaum wiederzuerkennen. Und die Arbeitsgruppe hofft nun, dass der schöne und ordentliche Zustand dieses Raumes von allen Schülerinnen geschätzt wird. Ein großes Dankeschön an die fleißigen Helferinnen und den engagierten Vater!

Finanziert wurde die Verschönerungsaktion durch den Förderverein der Schule. Auch hier ein herzliches Dankeschön!

Es wäre toll, wenn sich auch innerhalb der Jungenschaft eine Arbeitsgruppe bilden würde, um eine der Jungentoiletten in Angriff zu nehmen. Bei Interesse bitte bei Frau Schmitt oder den SV-Lehrer/innen melden!

Mitwirkungsgremien

Vorsitzender der Elternpflegschaft:

Herr Wattrodt

Stellvertreterin:

Frau Percinlic

SV-Lehrerinnen:

Herr Gattinger, Herr Padberg und Frau Amme

Die Auswertung der Schülersprecherwahl ist noch nicht komplett.

www.rs.am.stadtpark.schulenlev.de

Wir weisen an dieser Stelle noch einmal auf unsere schuleigene Homepage hin. Sie enthält viele interessante zusätzliche Informationen zum Schulleben, zu einzelnen Projekten und zu aktuellen Terminen.

Der Vertretungsplan für den jeweils nächsten Tag ist dort ebenfalls zu finden. Veränderungen im Vertretungsplan, die sich erst morgens für den aktuellen Tag ergeben, werden zurzeit noch nicht im Online-Vertretungsplan angezeigt. Eine Arbeitsgruppe mit Unterstützung von Herrn Wattrodt wird sich damit befassen, unsere Homepage wartungsfreundlicher und damit auch aktueller zu gestalten.

Wolfgang Wirsing

Beate Schmitt

(Schulleiter)

(Konrektorin)